

## Drei Sonderausstellungen im Museum Niederösterreich 2020

Utl.: „Der junge Hitler“, „Jahrhundert des Sports“ und „Klima & Ich“ =

St. Pölten (OTS/NLK) - Mit drei Sonderausstellungen und zahlreichen Veranstaltungen wie dem Zeitzeugen-Forum „Erzählte Geschichte“, dem Diskussions-Forum „Erlebte Natur“ sowie den Matineen am Sonntag bestreiten das Haus der Geschichte und das Haus für Natur im Museum Niederösterreich in St. Pölten das Ausstellungsjahr 2020. Im Haus der Geschichte beschäftigt sich die erste Sonderausstellung vom 29. Februar bis 9. August mit „Der junge Hitler. Prägende Jahre eines Diktators. 1889 - 1914“, während sich die zweite Sonderausstellung ab 19. September dem „Jahrhundert des Sports“ widmet. Das Haus für Natur wiederum steht vom 22. März 2020 bis 7. Februar 2021 ganz im Zeichen der Sonderausstellung „Klima & Ich“.

„Anlässlich des 75. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkriegs stellen wir uns die Frage, woher Nationalismus, Militarismus, Rassenhass und Antisemitismus dieser Zeit kamen“, erklärt der wissenschaftliche Leiter des Hauses der Geschichte, Christian Rapp, die Idee einer Sonderausstellung zu Hitlers Jugend und seiner Zeit. „Dabei verfolgen wir einerseits den Lebenslauf Adolf Hitlers bis 1914 und stellen andererseits die prägenden Ideen und die Kulturgeschichte der Jahrhundertwende dar“, so Rapp.

Die zweite Sonderausstellung erzählt in Kooperation mit dem Sportland Niederösterreich vom „Jahrhundert des Sports“: „Es geht um die Entwicklung des Sports zum gesellschaftlichen Massenphänomen, um herausragende Persönlichkeiten, prägende Momente und um technologische Errungenschaften, die Sport und Publikum entscheidend näher brachten“, betont Rapp.

„Die Ausstellung ‚Klima & Ich‘ wird nicht nur erklären, wie der Klimawandel entsteht und wie er sich auf die heimische Flora und Fauna auswirken wird“, meint Erich Steiner, wissenschaftlicher Leiter des Hauses für Natur. „Sie gibt auch konkrete Handlungsanleitungen, was jede und jeder einzelne gegen die Klimakrise tun kann. Seit seiner Gründung setzt sich das Haus für Natur im Museum Niederösterreich für Natur- und Umweltschutz ein und greift mit der diesjährigen Sonderausstellung wohl das zentralste Thema auf“, sagt Steiner über die Schau in Kooperation mit der Abteilung Umwelt- und

Energiewirtschaft sowie der Energie- und Umweltagentur des Landes  
Niederösterreich.

Auftaktveranstaltung im Jahr 2020 ist wieder ein Gastspiel der  
Original Wiener Zeitenwandler Martin Haidinger und Karl Vocelka am  
Dienstag, 21. Jänner, ab 18.30 Uhr zum Thema „Der junge Hitler: Leben  
und Umfeld“. Im Frühsommer und im Herbst wird es wieder zwei Matineen  
am Sonntag mit spannenden Persönlichkeiten als Gesprächspartner  
geben; insgesamt sind für heuer fünf Zeitzeugen-Foren „Erzählte  
Geschichte“ und ebenso viele Diskussions-Foren „Erlebte Natur“, u. a.  
zum Thema Biber, geplant.

Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/90 80  
90-911, Florian Müller, e-mail [florian.mueller@museumnoe.at](mailto:florian.mueller@museumnoe.at) und  
[www.museumnoe.at](http://www.museumnoe.at).

~

Rückfragehinweis:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung  
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit  
Mag. Rainer Hirschhorn  
02742/9005-12175  
[presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)  
[www.noel.gv.at/presse](http://www.noel.gv.at/presse)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0024 2020-01-03/09:49

030949 Jän 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200103\\_OTS0024](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200103_OTS0024)